

Northern Data: Annahme sämtlicher Beschlussvorschläge bei erster virtueller Hauptversammlung nach aktienrechtlichen Neuregelungen

Northern Data AG / Schlagwort(e): Hauptversammlung

Northern Data: Annahme sämtlicher Beschlussvorschläge bei erster virtueller Hauptversammlung nach aktienrechtlichen Neuregelungen

20.10.2022 / 07:30 CET/CEST

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

PRESSEMITTEILUNG / IR NACHRICHT

Northern Data: Annahme sämtlicher Beschlussvorschläge bei erster virtueller Hauptversammlung nach aktienrechtlichen Neuregelungen

Frankfurt am Main – 20. Oktober 2022 - Die ordentliche Hauptversammlung 2022 der Northern Data AG (XETRA: NB2, ISIN: [DE000A0SMU87](#)) fand am 19. Oktober 2022 erstmals nach den neuen gesetzlichen Regelungen zur virtuellen Hauptversammlung mit vollem Rede- und Fragerecht der Aktionäre statt. Dabei wurden sämtliche Beschlussvorschläge mehrheitlich angenommen.

CEO Aroosh Thillainathan kommentiert: „Als innovatives Technologieunternehmen begrüßen wir es, dass der Gesetzgeber die virtuelle Hauptversammlung im Zuge der Digitalisierung des Aktienrechts nun dauerhaft gesetzlich verankert hat. Von dieser effizienten Gelegenheit haben wir gerne Gebrauch gemacht und freuen uns darüber, dieses Format als eines der ersten Unternehmen erfolgreich in Deutschland eingeführt zu haben.“

Starke Entwicklung im Geschäftsjahr 2021 und Bestätigung der Guidance für 2022

In seinem Bericht ging CEO Aroosh Thillainathan auf die Entwicklung des Unternehmens im vergangenen Geschäftsjahr und die Stärkung der Position als Anbieter für Rechenzentrumsinfrastruktur und Krypto-Mining ein. Insgesamt wurden im Jahr 2021 rund EUR 190 Mio. Umsatz und rund EUR 90 Mio. bereinigtes EBITDA erzielt. Ebenfalls bestätigt wurde die Guidance für das Geschäftsjahr 2022, die Umsatzerlöse in Höhe von EUR 200 bis 250 Mio. und ein bereinigtes EBITDA in Höhe von EUR 40 bis 75 Mio. umfasst.

Robuste Aufstellung, Strategie wird weiter umgesetzt

Die Gesellschaft konnte in den ersten neun Monaten 2022 bereits ungeprüfte Umsätze in Höhe von rund EUR 179 Mio. erzielen. Die Gesellschaft weist zudem seit Ende August 2022 keine Finanzverbindlichkeiten auf – trotz weiterer signifikanter Investitionen in Rechenzentrumsstandorte, Cloud-Computing-Infrastruktur und Hardware im Geschäftsjahr 2022.

Aroosh Thillainathan ergänzt: „Wir betreiben ein globales Netz und Portfolio an HPC-Rechenzentren. Die Nachfrage nach Rechenzentrumsinfrastruktur steigt jeden Tag an, weil sie benötigt wird, um Rechenleistung zu erzeugen. Diese Rechenleistung wird verwendet für die Erzeugung von Bitcoin und zukünftig für Cloud-Computing-Services für externe Kunden. Wir sehen den Mehrwert in dieser HPC-Infrastruktur und werden diese weiter effizient betreiben und ausbauen.“

Die Gesellschaft profitiert dabei von einer vorteilhaften Energiebeschaffungsstrategie ohne Abnahmeverpflichtungen. Damit wird jederzeit eine profitable Vermarktung der erzeugten Rechenleistung, momentan vornehmlich für Bitcoin-Mining, sichergestellt.

Abstimmungsergebnisse

Vorstand und Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr 2021 mit großer Mehrheit entlastet. Als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wurde erneut die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin, gewählt.

Bei den Abstimmungen per elektronische Briefwahl oder per Vollmacht an die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft waren insgesamt ca. 40,4 % des eingetragenen Kapitals repräsentiert.

Über Northern Data:

Wir bei Northern Data sind davon überzeugt, dass High-Performance Computing (HPC) nie dagewesene Möglichkeiten für Forschung und Entwicklung, Wirtschaft und letztlich den menschlichen Fortschritt eröffnen wird. Unser multinationales Unternehmen wird durch die Entwicklung und den Betrieb einer effizienten, umweltfreundlichen HPC-Infrastruktur schnell zu einem weltweit bedeutenden Anbieter von GPU- und ASIC-basierten Lösungen. Wir kombinieren intelligente und nachhaltige Rechenzentren, hochmoderne Hardware und selbst entwickelte Software für verschiedene HPC-Anwendungen wie Bitcoin-Mining, Blockchain, künstliche Intelligenz, Big-Data-Analytik, IoT und Grafik-Rendering. Wir arbeiten in großen, maßgeschneiderten Rechenzentren und proprietären mobilen Hochleistungsrechenzentren, die eine ultimative Flexibilität bei der Standortwahl bieten. Die Northern Data Group beschäftigt rund 220 Mitarbeiter in 7 Ländern.

Investor Relations:

Jens-Philipp Briemle
Head of Investor Relations
An der Welle 3
60322 Frankfurt am Main
E-Mail: jens-philipp.briemle@northerndata.de
Telefon: +49 171 557 6989

20.10.2022 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Northern Data AG
An der Welle 3
60322 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: +49 69 34 87 52 25
E-Mail: info@northerndata.de
Internet: www.northerndata.de
ISIN: DE000A0SMU87
WKN: A0SMU8
Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München
(m:access), Stuttgart, Tradegate Exchange
EQS News ID: 1467517

Ende der Mitteilung EQS News-Service

1467517 20.10.2022 CET/CEST